

industrireiche Stadt, treibt aber besonders beträchtlichen Handel mit Schiefer.

Wenn man aus dem Bahnhof tritt, so hat man vor sich die grosse Rue de la Gare, deren Verlängerungen, die Rue de la Visitation und die Rue des Licés, jenseit des Boulevards dieses Namens, in das Innere der Stadt führen. Das erste Bauwerk, das man in dieser Strasse trifft, ist die *Tour St.-Aubin*, Rest einer gothischen Abbatialkirche aus dem 12. Jahrh., noch immer sehenswerth, obgleich ihre steinerne Spitze zum Theil zerstört ist. — Einige Schritte davon r. ist die *Préfecture*, zum Theil in den Gebäuden der alten Abtei St.-Aubin, die im 17. Jahrh. neu gebaut wurde, wo man aber l. im Hof (Eingang frei) schöne Arkaden aus dem 12. Jahrh. mit Skulpturen und Malereien sieht. — Nach dem Thurm zurückgekehrt, gehen wir l. durch eine kleine krumme Strasse, die vor dem *Logis Barrault* vorbeiführt, einem interessanten Haus des 15. Jahrh., das nach seinem Erbauer benannt ist. Es enthält die *Stadtbibliothek* und das *Museum*.

Das *Museum*, für die Fremden täglich von 12—4 Uhr zu besichtigen, besteht aus drei verschiedenen Theilen, einer *naturgeschichtlichen Gallerie*, besonders reich an Vögeln, im ersten Stock des Hauptgebäudes, einer *Bildergallerie* im zweiten Stock und der *Skulpturgallerie* im linken Flügel des Erdgeschosses.

Vgl. die Vorbemerkung S. 605.

*Bildergallerie*. Nr. 6. *M. Corneille*, Die heil. Jungfrau, das Jesuskind und der heil. Johannes. — 9. *Coppel*, Der Olymp. — 14. *P. Mignard*, Die heil. Jungfrau, das Jesuskind und der heil. Johannes. — 21. *F. de Troy*, Betanaba im Bad. — 27. *F. Boucher*, Die Vereinigung der Künste. — 30. *Madame Lebrun*, Die Unschuld flüchtet sich in die Arme der Gerechtigkeit. — 31. 32. *Canova*, Angriff auf ein Fort; Proviantzug von Husaren bedroht. — 33. *T. Desportes*, Fuchsjagd. — 44. *J. B. Greuze*, Die junge Frau mit dem Schossbund. — 48. *J. T. Hue*, Gefecht des Schiffs *Le Formidable* (1801), Seestück. — 51. 52. *Legende der Aeltern*, Alexander und die Familie des Darius; — Herms vertraut den Bakchos den Nymphen auf Naxos an. — 53. *Legende der Jüngere*, Die Verlobung. — 55. 56. *N. Lancret*, Das Hochzeitsmahl; Der Taaz auf der Hochzeit. — 64. 65. *J. B. van Loo*, Der heil. Andreas; — *Rinaldo und Armida*. — 68. 67. 68. *C. A. van Loo*, Der heil. Agustin in Verzekung; Die heil. Klotide; Aeneas und

*Anchises* (Kopie des Originals im Louvre). — 74. 75. *Ménageot*, Atysanax aus den Armen seiner Mutter gerissen; — Kleopatra am Grab des Marcus Antonius. — 76. *Le Moise*, Laban und Rachel. — 77. *Pater*, Badende Frauen (Landschaft mit Figuren). — 82. *J. Restout*, Der barmherzige Samariter. — 89. *C. Vernet*, Seestück, Beginn eines Sturms. — 90. *J. Vien*, Hektors Leichnam, nach Troja zurückgeführt. — 93. *Alibey*, Ansicht der Insel Capri. — 105. *Descria*, Tod der Jeanne d'Arc. — 115. 116. *Gérard*, Joseph, von seinen Brüdern wiedererkannt; *Larévillière-Lepaux* (1753—1824, aus Angers, Mitglied des Konvents, Stifter der Sekte der *Théophilanthropes*). — 121. *Girodet-Trioson*, Romulus lässt den Tatinus tödten. — 123. *Guérin*, Der Tod des Priamos. — 129. *Lehmann*, Jeremias diktiert seine Prophezeiungen. — 145. *Monsieut*, Der Araber beweint sein Ross. — 153. *Bémond*, Marius zu Minturnä. — 163. *Appert* (aus Angers), Bacchantin. — 196. *Lapeyron* (aus Angers), Märtyrertum des heil. Satirnis. — 204. *Piasso*, Die thronende heil. Jungfrau. — 212. *Caravaggio*, Die Jünger zu Emmaus. — 223. *Guercino*, Die Zeit führt die Wahrheit herbei. — 229. *Muratta*, Die heil. Jungfrau betet das Jesuskind an. — 236. *Solwren*, Mariä Verkündigung. — 246. 247. *P. de Champaigne*, Jesus unter den Schriftgelehrten; — Die Jünger von Emmaus. — 254. 255. *Jordaens*, Der heil. Sebastian (auf Holz); — *François Flamand*. — 257. *Nefs*, Das Innere einer Kirche (auf Holz). — 258. *Rubens*, Der trunkene Silas. — 261. 262. *Snyders*, Ein zerschmetterter Hund; — Die Schützenschlauer. — 263. 264. *Toussis*, Das Tête-à-Tête; — *La mère difficile*. — 267. *Thulden*, Mariä Himmelfahrt. — 271. *Rottenbauer*, Das Fest der Götter. — 289. *Pollenberg*, Badende Frauen. — 293. *Eisdael*, Landschaft. — 297. 298. 299. 300. *Ribera*, Der heil. Petrus; Der heil. Hieronymus; Kopf eines Geisses; — Kopf eines Jünglings. — 318. *Baffad*, Die heil. Familie. — 324. *van der Weyden*, Kalvarienhügel. — 325. *N. Berghem*, Ruinen. — 227. *Velasquez*, Früchte.

Die *Gallerie der Skulpturen* besteht aus einer gewissen Anzahl von Gipsabgüssen und Originalwerken verschiedener Künstler, hauptsächlich aber aus der Sammlung der hervorragenden Werke des grossen Bildhauers Pierre Jean David, der sich, aus Dankbarkeit für seine Vaterstadt, die ihn in dem schwierigen Beginn seiner Laufbahn unterstützt hatte, *David d'Angers* genannt hat (1788—1855). Die Sammlung weist nicht weniger als 735 Nummern auf. Fast überall sind Etiketten angebracht. Fast überall sind Büste von Voltaire. — 48. *Cortot*, Narcisse. — 52. *Grodoters* (aus Nantes), Sappho. — 55. *Molinet*, Cathelineau, Führer im Vendée Aufstand. — 61. *Denchau*, Iran, ein Ungehener liebkosend (Bronze). — 64. 66. *Maisdon*, Schäfer, von einer Schlange gebissen; — Die Brüderlichkeit (Basrelief). — 80. *Canova*, Napoleon I. als Konsul (Büste).